NSFW-CNVV-Reglement gültig ab 1.Oktober 2023

Anpassungen (grün markiert) gemäss Beschluss des Vorstandes des SFVS vom 12.9.2023.

1 Allgemeine Regeln

1.1 Ziel des NSFW

Ziel des NSFW ist die Förderung des Streckensegelfluges und der Schweizer Segelflugpilot*innen.

1.2 Veranstalter

Der Veranstalter ist der SFVS (Segelflugverband der Schweiz).

1.3 Termin und Ort der Meisterschaft

Die NSFW wird dezentral durchgeführt. Wertungszeitraum ist jeweils vom 1. Oktober bis 30. September.

1.4 Vereine und Teilnehmende

Teilnehmende Vereine können Segelfluggruppen sein, welche dem SFVS als Mitglied angehören. Teilnehmende können Segelflugpilot*innen sein, die ordentlichen Mitglieder eines teilnehmenden Vereins und des SFVS sind. Teilnehmende dürfen in einem Wertungszeitraum nur für einen teilnehmenden Verein melden. Mit dem ersten gemeldeten Flug legen die Teilnehmenden fest, für welchen Verein Sie in diesem Wertungszeitraum teilnehmen. Teilnehmende gelten dann als Junior*innen, wenn deren 25. Geburtstag nach dem 1.1. des Wettbewerbsjahres liegt oder sie jünger sind.

1.5 Regeln

Die Sorgfaltspflichten für die Einhaltung der gesetzlichen und behördlichen

Bestimmungen, sowie der sonstigen für den Segelflug anzuwendenden Vorschriften und Empfehlungen liegen bei den Teilnehmenden. Bezüglich der Festlegung von SR und SS und der damit in Zusammenhang stehenden Zeiten sind die Angaben bürgerlichen Dämmerungszeiten (SERA) auf der Seite Datum und Uhrzeit verbindlich.

Für die Anlage und Durchführung der Wertungsflüge gilt der Sporting Code, soweit keine davon abweichenden Regelungen in dieser NSFW-Wettbewerbsordnung enthalten sind. Die Entfernungsberechnung erfolgt auf Basis des WGS84-Ellipsoids (Vincenty's Formel). In den Wertungen werden ausschliesslich Flüge mit Start ab einem Schweizer Flugplatz oder dem Abflugpunkt in der Schweiz berücksichtigt. Die Meldungen über Wertungsflüge sind online einzureichen über die Segelflug Online-Plattform weglide.org.

1.6 Meldung zur Meisterschaft

Der erste eingereichte Antrag auf Wertung eines Teilnehmenden gilt als Meldung zur Meisterschaft. Damit erkennt der Teilnehmende die Regeln des NSFW unter Ausschluss des Rechtsweges an. Mit dem Antrag auf Wertung erfolgen die Erhebung, Verarbeitung und Nutzung personenbezogener Daten des Teilnehmenden im Rahmen der Auswertung und der Veröffentlichung der Flugdaten. Es gelten die auf der für die Meldung der Flüge zu verwendender Internetplattform WeGlide einsehbaren Hinweise zum Datenschutz.

1.7 Verstösse

Teilnehmende Vereine und Personen, die durch unwahre Angaben oder unlautere Methoden Vorteile in der Wertung zu erringen suchen, können für den aktuellen NSFW disqualifiziert werden. Bei vorsätzlichen Verstössen gegen die Regeln des NSFW wird eine Sperre von 5 Jahren verhängt und der Name der betroffenen Person / des betroffenen Vereins veröffentlicht. Im Wiederholungsfall beträgt die Sperre 10 Jahre.

1.8 Einspruch

Einsprüche zu Wertungen sind an das Ressort Sport des SFVS zu richten welches auch über die Einsprüche entscheidet. Einspruchsberechtigt sind am Wettbewerb teilnehmende Personen, welche einen unmittelbaren Nachteil nachweisen können. Ein Einspruch muss spätestens 48 Stunden nach der Wertung des Fluges an sport@sfvs-fsvv.ch erfolgen. Ein Beschluss zu einem Einspruch soll zeitnah, spätestens jedoch bis zum 10. Oktober nach Ende des Wertungszeitraumes erfolgen.

1.9 Siegerehrung

Die Siegerehrung der Sieger*innen des NSFW des jeweiligen Wertungszeitraumes erfolgt beim nachfolgenden Segelfliegertag.

2 Wertungen

Teilnehmende können beliebig viele Flüge zur Wertung anmelden. Die Wertung eines Fluges erfolgt in der Klasse, die dem geflogenen Flugzeugmuster in der gültigen DAeC-Indexliste zugeordnet ist. Alle Flugzeuge bis einschliesslich Index 106 können auch in der Clubklasse gewertet werden. Flugzeuge der Clubklasse können mit variablem Ballast gemäss Flug- und Betriebshandbuch geflogen werden. Haben Teilnehmende Flüge auf Flugzeugen verschiedener Klassen gemeldet, werden sie in jeder dieser Klassen bzw. Wertungen gewertet.

Flüge in Doppelsitzern werden auch in der Frauen oder Junior*innen Wertung (2.2.1.1, 2.2.1.2, 2.2.2.1, 2.2.2.2) berücksichtigt, wenn auch die/der Co-Pilot*in Frau oder Junior*in ist, oder wenn die Doppelsitzer einsitzig geflogen werden. Der einsitzige Doppelsitzerflug ist bei der online Flugeinreichung zu bestätigen. Alle Flüge werden mit dem Index des Flugzeuges entsprechend der jeweils gültigen DAeC-Index-Liste bewertet.

2.1 Klassen-Streckenwertung

Sieger*innen in den Streckenwertungen werden in folgenden Klassen ermittelt:

- Offene-Klasse
- 18m-Klasse

- 15m-Klasse
- Standard-Klasse
- Club-Klasse
- Doppelsitzer-Klasse

Sieger*in in der jeweiligen Klasse ist die/der Teilnehmende mit der höchsten Punktzahl aus drei Flügen in dieser Klasse.

2.2 NSFW Ranglisten

2.2.1 Rangliste Streckenwertung

In einer Rangliste Streckenwertung (4.1) werden die drei punkthöchsten Streckenflüge von Teilnehmenden aus den Einzelwertungen nach 2.1 berücksichtigt.

2.2.1.1 Rangliste Streckenwertung Frauen

Die gewerteten Streckenflüge von Frauen werden zusätzlich in einer Rangliste Streckenwertung Frauen zusammengefasst. Einzelsiegerin ist die Teilnehmerin mit der höchsten Punktzahl aus drei Flügen.

2.2.1.2 Rangliste Streckenwertung Junior*innen

Die gewerteten Streckenflüge von Junior*innen werden zusätzlich in der Rangliste Streckenwertung Junior*innen zusammengefasst. Einzelsieger*in ist die/der Teilnehmende mit der höchsten Punktzahl aus drei Flügen.

2.4 National Liga

Die National Liga findet an 17 Wochenenden zwischen Ende April und August eines Wettbewerbsjahres statt. Der genaue Zeitraum wird bis spätestens im März des Wettbewerbsjahres bekanntgegeben. Jedes Wochenende bildet dabei eine Runde. Basis für die Runden-Wertung ist das Punkte-Ergebnis aus den Flügen der teilnehmenden Vereine an einem Wochenende, das sich als Summe aus den zwei nachfolgenden Komponenten berechnet:

- die drei besten Ergebnisse von verschiedenen Teilnehmenden aus der Streckenwertung nach 4.1 gewichtet mit 10%

- die drei besten Ergebnisse von verschiedenen Teilnehmenden aus der Geschwindigkeitswertung nach 4.2 gewichtet mit 100%

Die Teilnehmenden aus der Strecken- und Geschwindigkeitswertung können identisch sein. Sieger der National Liga ist der teilnehmende Verein mit der höchsten Punktzahl.

2.4.1 National Liga Junior*innen

Die gewerteten Streckenflüge von Junior*innen werden zusätzlich in der National Liga Junior*innen zusammengefasst. Es zählen die jeweils zwei besten Ergebnisse aus der Strecken- und Geschwindigkeitswertung.

3 Flugbeurkundung und –meldung

Die Beurkundung der Flüge ist nur mit IGC zugelassenen GNSS-Flugrekordern oder mit Positionsrekorder mit DAeC Zulassung (derzeit: Flarm ohne IGC-Zulassung und FlyWithCE) möglich. Streckenflugaufgaben können online oder über einen GNSS Flugrekorder angemeldet werden: Bei GNSS Flugrekordern gilt die letzte gültige Deklaration (C-Rekord im Flugrekorder) vor dem eigentlichen Flug.

Die Online Deklaration erfolgt über den Ausrichter des NSFW. Liegt eine Online-Deklaration vor, so ist die Deklaration im GNSS-Flugrekorder oder im Positionsrekorder nichtig. Die Online-Deklaration ist nur gültig, wenn sie vor dem Start erfolgt und nach dem Start bis zur Meldung des Fluges keine andere Online-Deklaration erfolgt. Die IGC-Datei muss mit einer gültigen Signatur versehen sein (G-Rekord). Dies schliesst ein, dass diese Datei mit standardisierten Verfahren validiert werden kann.

Die Verantwortung für die ordnungsgemässe Beurkundung liegt beim Teilnehmenden. Ein Flug wird nur gewertet, wenn der Flug vom Abflug- zum Endpunkt ohne Motorunterstützung durchgeführt wurde und ein ununterbrochener Höhenschrieb sowie eine ordnungsgemässe Beurkundung des Flugweges vom Start bis zur Landung nachgewiesen werden. Bei Benutzung einer Motorunterstützung zwischen Abflug und Erreichen des End-punktes wird der Flug nur bis zur letzten, nachweislich ohne Antriebsunterstützung erreichten, Koordinate gewertet.

Das Intervall zwischen zwei Aufzeichnungspunkten soll vier Sekunden nicht überschreiten. Sofern technische Probleme auftreten, werden Ausfälle in der Flugaufzeichnung von maximal 120 Sekunden toleriert. Die Flüge sind spätestens bis 12 Uhr (lokal) auf den Flug folgenden übernächsten Tag online zu melden.

4 Wertungsflüge und -verfahren

Im NSFW können sowohl für Strecken und Geschwindigkeitswertungen Punkte erflogen werden. Als Mindestwertung gilt für die Streckenwertung 50 Punkte und für die Geschwindigkeitswertung 25 Punkte.

4.1 Streckenwertung

Es können Strecken von einem Abflugpunkt über bis zu drei Wendepunkte (beim Viereckflug maximal vier Wendepunkte und bei Mehrfachumrundungen maximal zwölf Wendepunkte) zu einem Endpunkt gewertet werden. Die Höhendifferenz zwischen dem niedrigsten möglichen Abflugpunkt und dem höchsten möglichen Endpunkt darf maximal 1000m betragen.

4.1.1 Angemeldete Flüge

Bei einem angemeldeten Flug müssen alle Zielpunkte des Fluges (Abflug-, Wende- und Endpunkt) über die Angabe ihrer geografischen Koordinaten vor dem Start als Flugaufgabe im Flugrekorder oder über die Online Deklaration eindeutig und in der vorgegebenen Reihenfolge festgelegt werden. Bei geschlossenen Flügen müssen Abflug- und Endpunkt identisch sein. Ein Flug mit unterschiedlichen Flugaufgaben in verschiedenen Flug- oder Positionsrekordern ist nicht zulässig und wird als vorsätzlicher Verstoss gegen die NSFW-Regeln gewertet. Die Zielpunkte sind in der vorgesehenen Reihenfolge anzufliegen und zu dokumentieren.

4.1.2 Freie Flüge

Bei nicht angemeldeten, sogenannten „freien“ Flügen, werden als Abflug- Wende- und Endpunkt nur aufgezeichnete Koordinaten des Flugweges gewertet. Freie Flüge gelten als geschlossen, wenn Abflug- und Endpunkt nicht mehr als 1km voneinander

entfernt sind. Freie Flüge sind nur über maximal drei Wendepunkte möglich.

4.1.3 Dokumentation von Abflug-, Endpunkt und Wendepunkte

Wendepunkte gelten als positiv umrundet, wenn der Einflug in den 90° Sektor (gemäss Sporting Code) nachgewiesen wurde. Abflug- und Endpunkt gelten als positiv umrundet, wenn der Einflug in einen Kreis mit einem Radius von 1km um den Abflug-/Endpunkt nachgewiesen wurde.

4.1.4 Punktbewertung

Die Punktzahl für Wertungsflüge ergibt sich aus der Wertungsstrecke in Kilometer (km), zuzüglich der Summe der möglichen Boni auf die Wertungsstrecke, geteilt durch den Index/100 des jeweiligen Flugzeuges.

4.1.5 Bonusregelungen

Angemeldete Aufgaben, die gemäss 4.1.3 erfolgreich dokumentiert sind, erhalten einen Bonus von 30%.

4.1.5.1 Dreiecksflug

Bei einem geschlossenen Dreiecksflug wird ein zusätzlicher Bonus von 40% addiert, wenn

1. der kürzeste Schenkel mindestens 28% der Gesamtstrecke beträgt, oder
2. bei einer Wertungsstrecke von 500km oder mehr, der kürzeste Schenkel mindestens 25% und der längste Schenkel höchstens 45% der Gesamtstrecke betragen.

Bei Dreiecksflügen wird die Strecke zwischen den drei Wendepunkten als Wertungsstrecke gewertet. Der Abflugpunkt kann dabei zwischen zwei Eckpunkten des Dreiecks liegen.

4.1.5.2 Viereckflug

Bei einem geschlossenen NSFW-Viereckflug wird ein zusätzlicher Bonus von 40% addiert, wenn die Fläche zwischen den Wendepunkten bzw. den Wendepunkten und dem Abflug-/Endpunkt durch zwei Dreiecke beschrieben werden kann, für die gilt:

- beide Dreiecke müssen dieselbe Forderung nach 4.1.5.1.1 bzw. 4.1.5.1.2 erfüllen
- die Dreiecke müssen mit einem identischen Schenkel aneinander liegen
- die Dreiecke dürfen nicht übereinanderliegen

Die Wertungsstrecke bei Viereckflügen ist der Umfang des Vierecks. Der Abflugpunkt kann dabei zwischen zwei Eckpunkten des Vierecks liegen. Freie Viereckflüge sind nicht für die Wertung zugelassen.

4.1.5.3 Zielrückkehrflüge

Bei einem geschlossenen NSFW-Zielrückkehrflug wird ein zusätzlicher Bonus von 30% für eine Strecke vom Abflugpunkt über einen Wendepunkt zurück zum Zielpunkt addiert.

4.1.5.4 Zielflüge

Bei einem NSFW-Zielflug wird ein zusätzlicher Bonus von 30% für eine Strecke vom Abflugpunkt zum Zielpunkt addiert.

4.1.5.5 Mehrfachumrundungen

Bei einer Mehrfachumrundung von Dreiecks- (4.1.5.1) und Viereckflügen (4.1.5.2) wird ein zusätzlicher Bonus von 20% addiert. Es sind maximal drei Umrundungen zugelassen. Ein weiterer Bonus für den Dreiecksflug gemäss 4.1.5.1 oder Viereckflug gemäss 4.1.5.2 wird nicht berücksichtigt. Die Anzahl der Umrundungen ist nach 4.1.1 bei der Deklaration der Aufgabe als Aneinanderreihung der Wendepunkte vorab zu berücksichtigen. Freie Mehrfachumrundungen sind nicht für die Wertung zugelassen.

4.2 Geschwindigkeitswertung

Aus dem aufgezeichneten Flugweg wird für die Geschwindigkeitswertung die grösstmögliche Geschwindigkeitsstrecke in Kilometer (km) über maximal zwei Wendepunkte und maximal drei Schenkel über einen Zeitraum von maximal 120 Minuten im Segelflug ohne Motorunterstützung bestimmt. Die Abflughöhe zur Ermittlung der

Geschwindigkeitsstrecke darf nicht höher als die Ankunftshöhe sein. Die Geschwindigkeitspunkte ergeben sich aus der Geschwindigkeitsstrecke korrigiert um den DAeC Index mit einer 75% Gewichtung.

5 Zusätzliche Regeln für Motorsegler

Der Motorsegler muss einen Flugrekorder mit einem für das Motorsystem geeignetem Antriebslaufzeitenschreiber gemäss Sporting Code Sektion 3 mitführen.

6 Error Codes

Die Überprüfung der Flüge erfolgt auf Basis der beim Provider WeGlide hinterlegten Error Codes.